

MITTEILUNGSBLATT



MIT DEN STADTTEILEN
KATZENMOOS, ELZACH,
OBERPRECHTAL, PRECHTAL & YACH

Stadt Elzach



40. Jahrgang **47**

Mittwoch, 19. November 2014

ELZACH AKTUELL – Stadtgeschehen

Volkstrauertag

am Sonntag, 16. November 2014

Der Volkstrauertag wurde in allen Ortschaften der Stadt Elzach begangen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden und den Gedenkrednern. Stellvertretend haben wir die Rede von Herrn Prof. em. Dr. Heiko Haumann bei der Gedenkfeier in Elzach nachfolgend im Wortlaut abgedruckt.

Roland Tibi
Bürgermeister

Monika Greulich
Kriegsgräberfürsorge Elzach

Volkstrauertag in Elzach

Vor einem Jahr hat an dieser Stelle Herr Dr. Francis Dreyfuss gesprochen. In seiner bewegenden Rede erinnerte er an die lange Geschichte des Judentums im Elsass und an die Vernichtung der jüdischen Bevölkerung während der nationalsozialistischen Herrschaft - darunter ein Teil seiner Familie -, aber auch an den Prozess der Versöhnung, der allmählich zwischen den deutschen und französischen Nachbarn, Jüdinnen und Juden eingeschlossen, in Gang gekommen ist. Diese Rede hat deutlich gemacht, dass wir am Volkstrauertag längst nicht mehr ausschließlich der gefallenen Soldaten gedenken.

In diesem Jahr ist gewiss der Erste Weltkrieg, dessen Beginn vor hundert Jahren in zahlreichen Büchern, Fernsehsendungen, Zeitungsberichten und Veranstaltungen gewürdigt wurde, der Ausgangspunkt für unser Gedenken und unsere Trauer um die Toten. Im Ersten Weltkrieg waren weltweit rund zehn Millionen Tote zu beklagen, allein in Deutschland fast zwei Millionen getötete Soldaten, in Elzach (ohne Ortsteile) 131. Doch auch die Zivilbevölkerung war betroffen. Zum ersten Mal wurden Fliegerbomben gegen sie eingesetzt, durch die in Deutschland 768 Menschen starben, davon in Freiburg 31. Fast 450.000 Menschen verhungerten aufgrund der verfehlten Ernährungspolitik der deutschen Regierung. Auch sie sind in unser Gedenken einzubeziehen.

Das war nicht immer so. Im 19. Jahrhundert wurden vor allem Siegesdenkmale zum Ruhm der Nation errichtet, etwa zur Erinnerung an die "Befreiungskriege" gegen Napoleon oder an den Sieg über Frankreich 1870/71; das Siegesdenkmal in Freiburg ist ein Beispiel dafür. Für die Namen der Toten war darauf in der Regel kein Platz.

Nach dem Krieg von 1870/71 kam es immerhin vereinzelt zu Ehrentafeln mit den Namen der Gefallenen des jeweiligen Ortes. 1919 regte dann der Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge einen Volkstrauertag an, der 1926 auf den fünften Sonntag vor Ostern - "Reminisce/Gedenke!" - gelegt wurde. Doch während der gesamten Weimarer Republik fanden Trauerfeiern ausschließlich für gefallene und vermisste Soldaten statt, und auch die vielfach gestifteten Kriegerdenkmäler kannten keine Namen von getöteten Zivilisten.

Die Nationalsozialisten nutzten den Anlass des Volkstrauertages für ihre Ziele und veränderten entsprechend seinen Charakter, wenngleich es bereits in der Weimarer 'Republik hier und dort Tendenzen dieser Art gegeben hatte: Jetzt wurde der "Heldengedenktag" als gesetzlicher Feiertag begangen, und zwar seit 1939 am 16. März oder am Sonntag davor, zur Erinnerung an die Wiedereinführung der Wehrpflicht 1935. Damit war auch die Bindung an den christlichen Kalender verlassen. Es ging nicht mehr in erster Linie um Trauer, sondern die Verehrung der gefallenen Helden sollte dazu mobilisieren, sich in neuen Heldentaten für das Vaterland zu opfern.



Bild: Mahnmal Prechtal, im Vordergrund (v.l.n.r.) Ortsvorsteher Karl-Heinz Schill, Dietmar Oswald, Anton Schill und Monika Greulich vom VdK, Bürgermeister Roland Tibi (Bild: Eveline Gröger)

Niederschlag fand diese Zielsetzung in unserer Gegend etwa im 1935 eingeweihten Kollnauer Kriegerdenkmal, um das derzeit heiß gestritten wird. Hier wird "unseren Helden" des Krieges von 1914 bis 1918 gedacht - später ergänzt um die Namen der Gefallenen des Zweiten Weltkrieges. Die Gestaltung des Denkmals insgesamt, die gegen den Widerstand des damaligen Kollnauer Pfarrers Eduard Trabold verwirklicht wurde, atmet einen kriegerischen, ja kriegsverherrlichenden Geist. Selbstverständlich schließt das nicht aus, dass Angehörige in tiefer Trauer ihrer Toten gedachten und hofften, dass nie wieder ein Krieg geschehen möge. Beide Sichtweisen sollten meines Erachtens bei einer Neugestaltung des Denkmals - wie immer sie auch aussehen mag - zum Ausdruck kommen: die Absicht der Nationalsozialisten, auf einen neuen Krieg vorzubereiten, und die Möglichkeiten für den Einzelnen, mit einem solchen "Heldenmal" umzugehen und seine ganz persönliche Trauer zu leben.

Nach 1945 knüpfte man, sieht man - bis heute - von rechtsextremen Kreisen ab, am ursprünglichen Sinn des Volkstrauertages an, erweiterte ihn jedoch zugleich nach den Erfahrungen des "Dritten Reiches". In der DDR wurde ein "Internationaler Gedenktag für die Opfer des faschistischen Terrors und Kampftag gegen Faschismus und imperialistischen Krieg" eingeführt, in der Bundesrepublik wieder der Volkstrauertag, den der Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge veranstaltet. Mit der Verlegung in den November kam es erneut zu einer Bindung an das christliche Kirchenjahr, da diese Zeit durch die Themen Tod und Ewigkeit bestimmt wird. Gedacht wird nun der Toten zweier Weltkriege, aber nicht nur der Soldaten, sondern auch derjenigen, die infolge der Kriege in der Heimat, im Kriegsgefangenenlager, auf der Flucht oder als Vertriebene gestorben sind, und darüber hinaus den Opfern der Gewaltherrschaft.

Wir gedenken also heute, 100 Jahre nach Beginn des Ersten und 75 Jahre nach Beginn des Zweiten Weltkrieges, der in beiden Kriegen getöteten und vermissten Soldaten wie der getöteten Zivilpersonen, der ermordeten Juden, der ermordeten Sinti und Roma - der "Zigeuner" -, der ermordeten Homosexuellen, der ermordeten Zeugen Jehovas, der ermordeten Behinderten und Kranken, der ermordeten christlichen Geistlichen, die für ihren Glauben starben, der ermordeten Kommunisten, Sozialdemokraten, Liberalen und Konservativen, die Widerstand leisteten und dafür sterben mussten, sowie aller anderen Menschen, die infolge der Kriege oder der nationalsozialistischen Diktatur ihr Leben lassen mussten. Einbezogen in unser Gedenken sind nicht nur die Toten in Deutschland, sondern in der ganzen Welt, zumal beide Weltkriege - insbesondere der Zweite - entscheidend durch die Politik deutscher Regierungen entfacht wurden.

Der Volkstrauertag ist aber auch Anlass zu fragen, wie es denn heute um Krieg und Frieden bestellt ist. Die Hoffnung am Ende des Zweiten Weltkrieges, dass es "nie wieder Krieg" geben werde, hat sich zwar in Mittel- und Westeuropa weitgehend erfüllt, aber die kriegerischen Entwicklungen in Südosteuropa nach dem Zerfall Jugoslawiens oder jetzt in Osteuropa, in der Ukraine, zeigen, dass selbst in unserer unmittelbaren Nähe Kriege keineswegs ausgeschlossen sind. Derzeit bewegen uns neben der Ukraine die Brennpunkte Syrien und Irak, Israel und Palästina, Afghanistan und Pakistan, ebenso die immer wieder aufflammenden Bürgerkriege in vielen Regionen Afrikas. Und wir wissen, dass es auch in den noch nicht genannten Ländern Asiens oder Lateinamerikas jederzeit zu Kriegen und Bürgerkriegen kommen kann. So gedenken wir heute auch all derjenigen, die in diesen Konflikten und an deren Folgen - wie Hungersnöte und Seuchen - ums Leben kamen. Nehmen wir noch die Gewaltherrschaften hinzu, so müssten wir uns mit den meisten Ländern der Erde beschäftigen. Der Zusammenbruch der nationalsozialistischen und stalinistischen Diktaturen hat nicht abschreckend auf neue despotische Systeme gewirkt, die Andersdenkende verfolgen und gegebenenfalls auch ermorden. Ein Ende ist nicht abzusehen. Die Opfer und Leidtragenden dieser Systeme sind ebenfalls in unser Gedenken am Volkstrauertag einbezogen.

Ist das nicht uferlos? Verliert das Gedenken nicht seinen Sinn, wenn wir um eine unvorstellbar große Zahl von Opfern trauern? Zehn Millionen Tote im Ersten Weltkrieg, mindestens sechzig Millionen im Zweiten, unzählige weitere seither - das sind unfassbare Größenordnungen. Sie machen uns hilflos. Was können wir dagegen tun? Auch geht der oder die Einzelne darin unter. Sollten wir dann nicht die Erinnerung den Angehörigen, den Nachkommen überlassen, die das konkrete Schicksal ihrer Vorfahren vor Augen haben? Das wird selbstverständlich ohnehin weitergehen, dazu braucht es keinen Volkstrauertag. Allerdings wird es von Generation zu Generation schwächer werden. Es braucht immer wieder Anstöße, wie jetzt die Berichte zum Ersten Weltkrieg, die in vielen Familien dazu geführt haben, dass alte Feldpostkarten wieder hervorgeholt wurden und man dann auch der damals Getöteten gedachte. Bei früheren Kriegen wird die Familienerinnerung noch schwieriger.

Doch die allgemeine Erinnerung ist unbedingt notwendig. Ein Beispiel wiederum zum Ersten Weltkrieg mag dies verdeutlichen. Eine Mischung aus Machtgier und langfristigen Herrschaftsstreben, Leichtsinns, Inkompetenz und ökonomischen Interessen auf Seiten der politischen und militärischen Elite Deutschlands hatte den Ausschlag dafür gegeben, dass sich ein lokaler Konflikt zum Weltkrieg ausweitete (ohne dass damit das Handeln anderer Regierungen entschuldigt werden soll). Vier Jahre lang verbluteten Millionen Menschen, wurden weitere Millionen verstümmelt und für ihr Leben traumatisiert. Im Herbst 1918 musste sich die deutsche Militärführung eingestehen, dass die Niederlage nicht mehr aufzuhalten war. Sie gab dies aber nicht öffentlich zu, sondern betonte, die Armee sei im Felde unbesiegt, hingegen sei die Heimatfront zusammengebrochen. Der Generalfeldmarschall und spätere Reichspräsident von Hindenburg brachte es 1919 auf den Punkt, als er sagte: "Die deutsche Armee ist von hinten erdolcht worden", und zwar durch die Agitation von Juden, Pazifisten und Sozialisten. Damit wollte er vom Versagen der deutschen Führung ablenken, doch diese "Dolchstoßlegende" wurde zu einer zentralen Erinnerungsfigur während der Weimarer Republik, auch in vielen Reden an den damaligen Volkstrauertagen. Sie förderte den Nationalismus und den Antisemitismus, und sie half mit, dass die hasserfüllte Propaganda der Nationalsozialisten gegen Juden, Kommunisten, Sozialisten und Pazifisten auf fruchtbaren Boden fiel. Die "Dolchstoßlegende" als Erinnerungsfigur beeinflusste auf diese Weise in hohem Maße das Handeln zahlreicher Menschen.

Unsere Erinnerung muss somit zugleich Aufklärung sein, damit sich nicht Legenden in unserem Gehirn festsetzen und unser Handeln steuern. Das gilt für die beiden Kriege, die heute der besondere Anlass unseres Gedenkens sind, ebenso wie für andere Formen gewaltsamer Konflikte. Erinnernde Aufklärung kann aufrütteln, und sie kann, wie Walter Benjamin einmal gesagt hat, den "Funken der Hoffnung" entfachen. Der Einzelne kann etwas tun. Er kann dazu beitragen, dass etwas zustande kommt oder dass etwas verhindert wird. Menschen machen die Geschichte. Es kommt auf den Einzelnen an, ob er - allgemein gesprochen - Böses oder Gutes tut. Und das heißt auch: wenn wir uns an die Kriege und Gewaltherrschaften erinnern und erst einmal vor den unfassbaren Größenordnungen ratlos innehalten, können wir uns - so wie es auch Francis Dreyfuss vor einem Jahr getan hat - über Einzelschicksale dem Unvorstellbaren nähern. Wie hat der Handwerker aus Elzach, der Bauer aus Biederbach den Einsatz im Ersten Weltkrieg verarbeitet? Wie ist seine Frau damit fertig geworden, dass sie nun erheblich mehr Arbeit übernehmen musste? Wie ging das Leben nach all dem Leid weiter?

Mich hat zum Beispiel ein Familienfoto aus Yach sehr berührt, auf denen der Ehemann als Soldat, seine Frau und ihr Kind zu sehen sind. Bei genauerem Hinsehen ist zu erkennen, dass ein älteres Bild des Mannes hineinmontiert wurde - er war zum Zeitpunkt, als das Familienfoto entwickelt wurde, bereits an der Front gefallen. Das Foto sollte noch einmal die unversehrte, ganze Familie wiederherstellen. Die Trauer, das unermessliche Leid, das ich hier gespürt habe, ist mir sehr zu Herzen gegangen.

Wir können noch weiter fragen: Wie hat sich der Einzelne in schwierigen Situationen verhalten? Hat er menschlich gehandelt? Wie hätte ich mich damals verhalten? Der Erste Weltkrieg konnte trotz aller machtvollen Friedensdemonstrationen im Juli 1914 nicht verhindert werden. Was kann der Einzelne heute tun, um gewaltsame Konflikte zu verhindern? Was kann ich tun?

Fertige Konzepte gibt es nicht. Nutzen wir den Volkstrauertag, um darüber nachzudenken, wie wir - nach den Erfahrungen der Vergangenheit - dazu beitragen können, eine friedliche Welt zu schaffen. Nehmen wir dies in unsere Erinnerung auf - und handeln danach.

Heiko Haumann

ARBEIT SÜDBADEN und Handwerkskammer Freiburg zeichnen „Handwerksunternehmer des Jahres“ aus

- Innovative Produkte und herausragende Arbeitsmarktkonzepte gewürdigt

Sie haben die Expertenjury unter der Schirmherrschaft von Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer überzeugt: Drei Handwerksunternehmen aus dem Kammerbezirk Freiburg haben mit ihren Lösungsansätzen zur Nachwuchs- und Fachkräftesicherung und ihren innovativen Produktentwicklungen gepunktet und wurden dafür am 14. November auf der Messemarktplatz: ARBEIT SÜDBADEN als „Handwerksunternehmen des Jahres“ ausgezeichnet. Der Preis wird bereits zum dritten Mal von der Messemarktplatz: ARBEIT SÜDBADEN und der Handwerkskammer Freiburg vergeben. Auch in diesem Jahr vergaben die Veranstalter einen Sonderpreis. Für den Kammerbezirk Mitte wurde die Firma Becherer Möbelwerkstätten Innenausbau GmbH aus Elzach ausgezeichnet.



Jahren gab es keine einzige betriebsbedingte Kündigung; der moderne Maschinenpark ist energetisch auf dem neuesten Stand; Nachwuchssicherung und Ausbildung sind wesentliche Bestandteile. Die Becherer GmbH ist nicht nur Initiator der Berufsinfotage Elzach, sondern bietet jungen Menschen auch durch eine Bildungspartnerschaft und die Förderung und Ausbildung schwächerer Schüler Chancen und Einblicke in das Handwerk.

Bei der 1906 gegründeten Becherer GmbH sitzt seit 1984 bereits die dritte Generation am Steuer. Und auch die vierte Generation trägt bereits Verantwortung in der Geschäftsführung des Familienunternehmens. Heute ist das Unternehmen international tätig und hochmoderner Testbetrieb für führende Holzverarbeitungsmaschinenhersteller. Mit einem integrierten Planungsbüro können die extravagantesten Kundenwünsche aus einer Hand entwickelt werden. Verantwortung und Nachhaltigkeit sind wesentliche Eckpfeiler der Firmenphilosophie: In über 100

Stadtwerke Elzach Elzacher Matratzen hergestellt mit Ökostrom

Die Elzacher Matratzen GmbH bezieht ab dem 01.01.2015 elzstrom der Stadtwerke Elzach und damit 100 % regenerativ erzeugte Energie aus Wasserkraft.

Geschäftsführer Jürgen Notheis ist schon seit der Neufirmierung vor über zehn Jahren ununterbrochen Kunde der Stadtwerke Elzach. Neben der Regionalität sind ihm vor allem auch die Energiewende und die damit verbundene Stromqualität sehr wichtig. „Deshalb war ich besonders erfreut, als ich erfahren habe, dass die Stadtwerke Elzach nun auch grünen Wasserkraftstrom anbieten. Jetzt entspricht auch die Stromqualität den ökologischen Grundsätzen, denen wir bei der Herstellung unserer Matratzen seit jeher schon folgen“, so Notheis bei Vertragsunterzeichnung mit dem Betriebsleiter der Stadtwerke Elzach, Herr Stephan Fix. Die Elzacher Matratzen GmbH ist ein Beispiel für etliche Privat- und Gewerbetunden, die den Stadtwerken Elzach schon über viele Jahre treu geblieben sind. An dieser Stelle möchten wir uns deshalb besonders auch ganz herzlich bei allen langjährigen Bestandskunden bedanken. Neben den regionalen Vorteilen können wir auch preislich für viele potentielle Neukunden auch aus den Ortsteilen von Elzach sicher ein attraktives Angebot abgeben. Sprechen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns:

Stadtwerke Elzach, Hauptstraße 69, Stephan Fix, Tel. 07682/804-39, stephan.fix@elzach.de



Bürgerinformation Quartierskonzept Elzach

In der letzten Bürgerinformation am 28.04.2014 wurden die Ergebnisse der Fragebogenauswertung vorgestellt. Die überaus positiven Rückmeldungen, lassen auf ein sehr großes Interesse der Bevölkerung an der Realisierung eines Nahwärmenetzes in Elzach schließen, so dass mit Nachdruck daran gearbeitet wurde.

Mittlerweile ist die Planung weiter vorangeschritten, so dass wir Sie alle

zu einer weiteren Bürgerinformation ins Haus des Gastes in Elzach am

Donnerstag, 04.12.2014 um 19:00 Uhr

einladen.

Dabei werden Sie genauer über mögliche Rahmenbedingungen (Rechtsform der evtl. Nahwärmegesellschaft; technische Möglichkeiten; Kostenkalkulationen u.a.) und das weitere Vorgehen informiert.

Nur wenn das Projekt den nötigen Rückhalt aus der Bevölkerung genießt, kann es auch realisiert werden. Über eine rege Teilnahme würden wir uns deshalb natürlich sehr freuen.

Für Rückfragen zu der Veranstaltung steht Ihnen Herr Stephan Fix (kaufm. Betriebsleiter der Stadtwerke; 07682/80439, stephan.fix@elzach.de) gerne zu Verfügung.



Touristinformation Oberprechtal beim Brockumer Großmarkt



Vor einigen Tagen waren die Damen der Touristinformation Oberprechtal mit einem Stand auf dem Brockumer Großmarkt vertreten. Vom 1. bis 4. November präsentierte sich der Arbeitskreis Tourismus im „hohen Norden“ und hatte Gelegenheit mit ihren Prospekten sowie einigen „Probiererle“ wie Schinken, Pralinen und Schnäpsle die Gäste auf den Schwarzwald aufmerksam zu machen.

Der Markt wird jährlich von ca. 240.000 Menschen besucht. Er ist ein Anziehungsmagnet im Osnabrücker Land. Es herrschte rege Nachfrage an allen Tagen, zumal vom Schwarzwald nur zwei Anbieter vertreten waren.

Thaibox-Weltmeister Uwe Tritschler gewinnt das MMA-Turnier in China



Uwe Tritschler war beim internationalen Turnier in Wanning auf der Insel Haikou in der Volksrepublik China in der Disziplin Mixed Material Arts (MMA) sehr erfolgreich.

Diese Disziplin ist in Deutschland immer weiter auf dem Vormarsch und besteht vor allem aus Technik und Training. Auch in China herrschte zwischen den Kämpfern ein sehr kameradschaftliches Verhältnis.

Nach dem Fünfkampf und dem dritten Sieg für Uwe Tritschler war ihm der Turniersieg nicht mehr zu nehmen. Die Stadt Elzach gratuliert Herrn Uwe Tritschler zu diesem Turniersieg recht herzlich.

Alexandra Bosler vom Team Grün erneut im SWR-Fernsehen

Schon zweimal konnte man Alexandra Bosler im SWR-Fernsehen in der Sendung „Kaffee oder Tee“ live erleben. Nun ist es wieder soweit.

In zwei weiteren Sendungen wird Alexandra Bosler zum einen am Donnerstag, den 20.11.2014 um 16:05 Uhr zum Thema „immergrüne“ und am Donnerstag, den 04.12.2014 um 16:05 Uhr zum Thema „winterattraktive Gehölze“ in der bekannten Fernsehsendung zu sehen sein.



**AMTLICHE
BEKANNTMACHUNGEN****Sind Sie noch auf der Suche nach einem
Nikolaus- oder Weihnachtsgeschenk?**

Wenn ja dann liegen Sie mit einem Gutschein für eine Jahreskarte des Freibades Elzach für die Badesaison 2015 immer richtig. Einen Gutschein können Sie ab 12.11.2014 bis einschließlich Dienstag, den 23.12.2014 auf dem Rathaus Elzach, Zi. Nr. 4 bei Frau Marlen Schätzle erwerben.

Preise:

Kinder / Jugendliche (6 - 16 Jahre):	30,- €
Erwachsene:	52,- €
Familien:	80,- €

Zögern Sie also nicht und beschenken Sie Ihre Liebsten zu Weihnachten mit einem Gutschein des Freibades der Stadtwerke Elzach.

Sind Sie noch nicht Stromkunde der Stadtwerke?

Mit unserem günstigen und umweltfreundlichen „elzstrom“ sparen Sie nicht nur Geld, Sie unterstützen gleichzeitig auch die Stadt Elzach und die gesamte Region Oberes Elztal. Außerdem erhalten Sie 100 % Ökostrom aus Wasserkraftwerken der Region.

Bei Fragen zu Ihrem Stromtarif oder dem Wunsch nach einem unverbindlichen Angebot wenden Sie sich einfach an Herrn Stephan Fix, Tel. 07682804-39 oder per

E-Mail an: stephan.fix@elzach.de.

**Sprechstunden des Bürgermeisters**

Es ist mir ein persönliches Anliegen, für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger stets ein offenes Ohr zu haben. Ich werde in regelmäßigen Abständen Sprechstunden auch in den Ortsteilen durchführen, in denen Sie mir Ihre Ideen, Wünsche und Anliegen direkt vortragen können.

Bürgermeister-Sprechstunde:

Mittwoch, den 26. November 2014

von 17.00 – 19.00 Uhr

in der Ortschaftsverwaltung Katzenmoos

Stadtkasse Elzach

Auf der Stadtkasse Elzach wurde zum **15. November 2014** fällig:

Grundsteuer 2014	4. Rate
Gewerbesteuer 2014	4. Rate

An die Zahlung wird hiermit öffentlich erinnert; bei Nichtbezahlung werden Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben.

Bitte geben Sie bei allen Zahlungen Ihr Buchungszeichen an. Danke.

Stadtkasse Elzach

Fundsachen

Folgende nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während den Öffnungszeiten (Montag - Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und Mittwoch 14:00 Uhr - 18:00 Uhr) beim Fundbüro im Rathaus Elzach, Zimmer 4, Hauptstraße 69, 79215 Elzach abgeholt werden. 1 Jacke, 1 Schlüssel.

**WICHTIGE RUFNUMMERN
BEI UNFALL UND GEFAHR****NOTDIENSTE****ARZT**

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 01805/19292-320 zu erreichen. An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180/3222555-70 erreichbar.

In Notfällen: Notruf Polizei: **110**, Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: **112**, Rufnummer Krankentransport: 19222

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: 07641/4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

APOTHEKEN

- Di. 18.11.** Nikolai-Apotheke, Waldkirch
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
- Mi. 19.11.** Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen
Marktplatz 9, Tel. 07641 8763
- Do. 20.11.** Apotheke am Heidacker, Freiamt (Ottoschwanden)
Hauptstr. 57, Tel. 07645 917877
Waldhorn-Apotheke Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575
- Fr. 21.11.** Spitzweg-Apotheke, Emmendingen
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191
- Sa. 22.11.** Kandel-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 58, Tel. 07681 9320
- So. 23.11.** Aesculap-Apotheke Teningen (Köndringen)
Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300
Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen
Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110
Marien-Apotheke, Gutach, Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
- Mo. 24.11.** Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen
Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852
Glötter-Apotheke, Glöttental
Talstr. 70 A, Tel. 07684 1355
- Di. 25.11.** Lukas-Apotheke, Waldkirch
Marktplatz 15, Tel. 07681 7677

TIERARZT

Samstag/Sonntag, 22.11./23.11.14

Fr. Hesse, Forchheim, Aspergstr. 10, Tel. 07642 2324

Dr. Kissel, Kenzingen, Offenburger Str. 23, Tel. 07644 559

BEREITSCHAFTEN

Stadtwerke / Elektrizitätswerk:

Stromversorgung: Für Elzach Kernstadt, Katzenmoos, Oberprechtal, Prechtal, Yach, Tel. **0800/3629477**, EnBW Regional AG, Regionalzentrum Rheinhausen

Wasserversorgung: Tel. 07682/91828-0

Holzwärme Elzach-Biederbach: Tel. 07682/91828-0

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Fr 13.00 – 17.00 Uhr, Sa 09.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünschnittsammelplatz Elzach

Fr 13.00 – 17.00 Uhr, Sa 10.00 – 14.00 Uhr

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774/9339-0, Fax: 07774/9339-33

Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111

(vertraulich, anonym und kostenfrei, rund um die Uhr).

Fachstelle Sucht Beratung Behandlung Prävention

Waldkirch, Lange Str. 78, Sprechstunden Di und Do 9-12 und 13-17 Uhr, Tel. 07681/24623 sonst Emmendingen, Hebelstr. 27, Tel. 07641/451-3091, Erstsprechstunden Mi 16-17 und Do 11-12 Uhr, fs-emmdingen@bw-lv.de

Sozialstation Tel. 07682 909040

Betreuungsgruppe, Ehrenamtliche Besuchsdienst

„Zämme“, Tel. 07682 909040

Hospizgruppe Tel. 07682 925650

Dorfhelferinnen Tel. 07682 920202

Ambulanter Pflegedienst Heike Schmook Tel. 07682 921537

www.pflegedienst-schmook.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.

Wölfliinstraße 13, 79104 Freiburg, Telefon: 0761 36122,

Telefax: 0761 36123, E-Mail: info@bsvsb.org,

Internet: www.bsvsb.org

Veröffentlichung von Altersjubilaren und Ehejubilaren der Stadt Elzach und der Stadtteile im Mitteilungsblatt der Stadt Elzach

Altersjubilare der Stadt Elzach und der Stadtteile Katzenmoos, Oberprechtal, Prechtal und Yach werden im Mitteilungsblatt der Stadt Elzach ab dem 70. Geburtstag veröffentlicht. Für Ehejubilare findet eine Veröffentlichung ab dem 50. Hochzeitstag statt.

Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages oder Ehejubiläums nicht wünschen, möchten wir Sie bitten, dies möglichst frühzeitig (6 – 8 Wochen) vor dem jeweiligen Termin der Stadt Elzach, Einwohnermeldeamt, Frau Marlen Schätzle unter der Tel.: 07682/804-23 mitzuteilen, damit im Melderegister eine Pressesperre eingetragen werden kann. **Falls Sie bereits in den vergangenen Jahren die Eintragung einer Pressesperre beantragt haben, ist eine erneute Mitteilung nicht mehr notwendig.**

Das Bürgermeisteramt

Jubilare

Die Stadt Elzach gratuliert zum Geburtstag

Mittwoch, 19.11.2014

Herrn Günter Erdmann
Am Acker 7

82 Jahre

Donnerstag, 20.11.2014

Herrn Johann Moser
Elzmattenstraße 8

76 Jahre

Herrn Josef Häringer
Hauptstraße 19

71 Jahre

Freitag, 21.11.2014

Frau Maria Herr
Reichenbach 30

94 Jahre

Frau Christa Blech
Gartenstraße 2

76 Jahre

Sonntag, 23.11.2014

Frau Maria Storz
Landwasserstraße 27

84 Jahre

Montag, 24.11.2014

Frau Emma Schätzle
Ladhof 2

93 Jahre

Dienstag, 25.11.2014

Herrn Konrad Brodacz
Brandstraße 11

70 Jahre

ADHS und ADS:

Vortrag über ständig unruhige Kinder

„Wenn Philipp zappelt und Lieschen träumt“: Das ist der Titel eines Vortrags über ADHS und ADS, zu dem die Kreisjugendarbeit des Landratsamtes am Donnerstag, 4. Dezember 2014 um 17:30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Emmendingen einlädt. Im Vortrag von Bernhold Baumgartner von der Heilpädagogischen Praxis geht es um angemessenen Umgang mit Kindern, die von ständiger Unruhe getrieben sind, die sich nicht konzentrieren können und keine Ausdauer zeigen oder auch ständig träumen. Der Eintritt ist frei

Sonstige

Kostenlose Orientierungsveranstaltung für Existenzgründer/innen in Bahlingen

Erfahrene Gründungsberater des Steinbeis-Beratungszentrum Unternehmensgründung und -entwicklung geben konkrete und praxisbezogene Tipps für die Schritte in die Selbständigkeit, unterstützen Jungunternehmer in der Startphase und gehen auf die Anforderungen bei der Unternehmensnachfolge ein. Die **Gemeinde Bahlingen** veranstaltet mit der **Wirtschaftsförderung Region Freiburg** am **27. November 2014** eine kostenlose Orientierungsveranstaltung für Existenzgründerinnen und Existenzgründer. Im Rahmen der 4-stündigen Abendveranstaltung wird u.a. auf folgende Punkte eingegangen:

Konkrete Antworten auf Fragen rund um die Selbständigkeit, Chancen und Risiken der Selbständigkeit, Dialog und Feedback zur Gründungsidee, Überblick über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten. Weitere Informationen unter www.stw.de/su/1678.

Die kostenlose Veranstaltung findet statt:

Donnerstag, den 27.11.2014 von 17-21 Uhr, Rathaus Bahlingen, Webergäßle 2

Anmeldung ist erforderlich beim Steinbeis-Beratungszentrum Unternehmensgründung und -entwicklung: ØTel. **0761 28561270** oder johannes.merkel@stw.de

VERSE e.V. sucht Gastfamilien

VERSE, der Verein zur Förderung seelisch Behinderter und Kranker Emmendingen e. V., Mitglied des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, sucht Familien, Paare, Alleinerziehende oder Einzelpersonen im Landkreis Emmendingen, die sich vorstellen können, einen psychisch belasteten Menschen bei sich aufzunehmen und im Alltag zu unterstützen. Die Gastfamilie erhält für Zimmer, Verpflegung und Betreuung des Gastes eine Aufwandsentschädigung von insgesamt etwa 840 € im Monat. Durch die Anbindung an ein ganz normales Familienleben und die Unterstützung im Alltag können sich die Betroffenen oft wieder stabilisieren und eine neue Zukunftsperspektive entwickeln. Die Mitarbeiter des Begleiteten Wohnens machen regelmäßig Hausbesuche und stehen der Familie und dem Bewohner in allen Bereichen als Ansprechpartner zur Seite.

Wenn Sie ein freies Zimmer oder eine Einliegerwohnung haben, und sich für das *Begleitete Wohnen in Familien* interessieren, freuen wir uns auf Ihren Anruf.

Wir informieren Sie gerne ganz unverbindlich:

VERSE e.V. Begleitetes Wohnen in Familien, Hochburgerstr. 45, 79312 Emmendingen, 07641-955061; 07641-955062; 07641-956293; 07641-956294.



BEKANNTMACHUNGEN VON ANDEREN ÄMTERN

Landratsamt



Waldbesitzerversammlung in Elzach

Die Waldgenossenschaften Oberes Elztal und Drei-Täler-Land laden für Donnerstag, 20. November um 19:30 Uhr alle Privatwaldbesitzer aus dem Landkreis Emmendingen in das „Haus des Gastes“ in Elzach ein. „Privatwald – wie geht es weiter?“ – das ist das Thema des Abends vor dem Hintergrund des laufenden Verfahrens des Kartellamtes zum künftigen Holzverkauf. Landrat Hanno Hurth, MdL Alexander Schoch sowie Vertreter des Kreisforstamts und

Bundesfreiwilligendienst und Freiwilliges Soziales Jahr

Am Donnerstag, 27. November, ab 14:30 Uhr, informiert BFD-Regionalbetreuerin Waltraud Sink über den Bundesfreiwilligendienst. Anschließend folgt um 15:30 Uhr ein Vortrag von Hannelore Müller, Arbeitskreis FSJ Baden-Württemberg, zum Freiwilligen Sozialen Jahr. Veranstaltungsort ist das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Die Zeit zwischen Schule und Studien- oder Ausbildungsbeginn kann man sinnvoll nutzen. Beide Vorträge informieren über Chancen, Voraussetzungen und Einsatzmöglichkeiten der Freiwilligendienste.

Eine Anmeldung ist zur kostenlosen Veranstaltung nicht erforderlich. Mehr Information unter Telefon 0761 2710 264.

Mit Erfolg zurück in den Beruf

Am Dienstag, 25. November, informiert Elsa Moser zum Thema „Erfolgreich wiedereinsteigen“. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Die Veranstaltung richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Familienphase oder der Pflege von Angehörigen den beruflichen Wiedereinstieg vorbereiten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

SCHULEN

Elztal-Schule

Am Donnerstag, den 27. November 2014 findet um 10.00 Uhr in der Elztal-Schule, Raufeldstraße 6, Lehrerzimmer I. OG, 79261 Gutach-Bleibach eine öffentliche Sitzung des Schulverbandes Elztal-Schule statt.

Tagesordnung

1. Wahl des Verbandsvorsitzenden und dessen Stellvertreter
2. Vorlage und Feststellung der Jahresrechnung 2013
3. Bericht des Schulleiters/ Fremdevaluation
4. Vollzug des Haushaltsplanes 2014
5. Annahmen von Spenden (§78 IV GemO i. V. m. GKZ)
6. Unterrichtung über die allgemeine Finanzprüfung 2008-2012 durch die Gemeindeprüfungsanstalt
7. Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung von Sanierungsarbeiten am Schulgebäude
8. Beratung des Haushaltsplanes 2015 und Beschluss der Haushaltssatzung 2015
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Schulverband Elztal-Schule Gutach im Breisgau
Singler, Verbandsvorsitzender

Heinrich-Hansjakob-Realschule Elzach

Adventlicher Kuchenverkauf und Kaffee der Klasse 9b auf dem Elzacher Wochenmarkt

Am Samstag, den 22. November verkauft die Klasse 9b der Realschule Elzach auf dem Wochenmarkt selbstgebackene Kuchen und Torten. Im Hinblick auf den nahen Advent wird es auch Linzertorten zum Mitnehmen geben.

Oder genießen Sie einfach bei einer Tasse Kaffee den Flair des Elzacher Wochenmarktes.

Es freut sich und bedankt sich die Klasse 9b mit ihrer Klassenlehrerin Frau Heidegger.

Am 25.11.2014 findet um 19:00 Uhr im Haus des Gastes der Berufsinformationsabend der Realschule Elzach statt. Der Abend richtet sich an Schüler/innen der Klassenstufe 9 und deren Eltern. Unsere Bildungspartner, etablierte Unternehmen aus der Region, stellen sich vor und stehen für jede Art von Fragen zur Verfügung.

Das BORS-Team der Realschule Elzach

KINDERGÄRTEN

Katholischer Kindergarten St. Nikolaus Elzach



Herzlichen Dank sagen wir...

- der Pfarrgemeinde St. Nikolaus Elzach, für die Spende der Martinsgänse
- der Feuerwehr Elzach, für die Sicherheit beim Umzug
- der Jugendkapelle der Stadtmusik Elzach, für die musikalische Mitgestaltung
- dem Elternbeirat für die Mithilfe bei Organisation und Umsetzung
- allen Eltern für die leckeren Spenden für das Büfett
- allen Mitwirkenden und Helfern

für ein schönes und erlebnisreiches St. Martinsfest

Die Erzieherinnen des kath. Kindergarten St. Nikolaus

Städtischer Kindergarten Spatzennest Oberprechtal

Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön allen, die zum Gelingen unserer schönen Martinsfeier beigetragen haben. Nach einem stimmungsvollen Auftakt in der Halle zog ein buntes Lichtermeer singend durch den Kurpark. Mit Spannung verfolgten die Kinder die Mantelteilung bevor das Fest am Martinsfeuer mit Martinsgänsen, Punsch und Glühwein seinen Ausklang fand.

Vielen Dank dem Elternbeirat, den helfenden Eltern, der Jungmusik, dem St. Martin mit Bettler, der Feuerwehr sowie der Stadt Elzach für die Spende der Gänse und allen, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Kindergarten Spatzennest und
Grundschule Oberprechtal

Katholischer Kindergarten St. Konrad Prechtal



"Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir", so erklang es in Prechtal beim kath. Kindergarten St. Konrad, als sich am vergangenen Dienstag die Kindergarten- und die Schulkinder auf das gemeinsame St. Martinsfest einstimmten. Mit einer Geschichte über das Teilen, vorgeführt von den Maxi- Kindergartenkinder, dem Singen der St. Martinslieder und ein Laternentanz, welcher von Erst- und Zweitklässlern der Grundschule vorgeführt wurde, ist an die Legende des hl. Martin erinnert worden. Mit Musik umrahmt, wurden dann die selbst gebastelten Laternen feierlich zum Umzug getragen. Wie gewohnt wurden die Laternenträger von der Jugend des Musikverein Prechtal unterstützt. Die Begleitung von St. Martin hoch zu Ross stellt für die Kinder wie jedes Jahr einen besonderen Höhepunkt dar. Danach führte der Laternenumzug zum Kindergarten zurück, wo für alle Kinder eine Martinsgans am Martinsfeuer wartete. Die Erzieherinnen, Lehrerinnen und die Kinder bedanken sich herzlich beim Ortsvorsteher Hr. Schill für die feinen Martinsgänse. Allen, die zum Gelingen

unseres Martinsfestes beigetragen haben, sowie den Anwohnern für ihre Rücksichtnahme und ihr Verständnis gilt ebenfalls unser Dank.

Ihr kath. Kindergarten St. Konrad, Prechtal

MITTEILUNGEN DER KIRCHEN

Evangelische Kirche Elzach und Oberprechtal

Donnerstag, 20.11.14

um 20.00 Uhr Treffpunkt Bibel in Elzach

Freitag, 21.11.14

um 15.45 Uhr Gottesdienst in St. Elisabeth in Elzach

Freitag, 21.11.14

um 19.00 Uhr "Nacht der Lichter" Taizé-Gebet/Lieder in der evangelischen Christuskirche Oberprechtal

Sonntag, 23.11.14

um 9.00 Uhr Gottesdienst in Oberprechtal

um 10.15 Uhr Gottesdienst in Elzach4

Mittwoch, 26.11.14

um 15.30 Uhr Bibelstunde in Oberprechtal

ADVENTS-BASAR & CAFE

Samstag, 29.11. von 14-18 Uhr

Sonntag, 30.11. von 14.-17 Uhr

im Gemeindesaal in Elzach

LUST AUF SINGEN?

Hier ist das Adventsangebot für Sie!

Offenes Adventliedersingen mit Bezirkskantor Jörn Bartels, Mittwoch, 3. Dezember 19 Uhr, Johanneskirche Elzach

Katholische Kirche

Erstkommunion 2015

In den Gemeinden St. Nikolaus, St. Wendelin, St. Mansuetus und Maria Krönung:

Eltern unserer Pfarrgemeinden St. Nikolaus, St. Wendelin, St. Mansuetus und Maria Krönung, deren Kinder 2015 zum Weißen Sonntag gehen möchten, treffen sich am Donnerstag, den 27. November um 20.00 h im Pfarrzentrum St. Nikolaus, Elzach, großer Saal. Alle kath. Kinder der 3. Klassen in Elzach, Prechtal Yach und Oberbiederbach haben bereits in den Schulen einen Elternbrief und den Anmeldezettel erhalten. Die Anmeldungen werden zum Elternabend mitgebracht. Es gibt jedoch auch Kinder, die andere Schulen besuchen. Wer Kontakt zu deren Eltern hat, möge bitte sie darüber informieren. Wer keinen Anmeldezettel erhalten hat, erhält ihn am Elternabend.

In den Gemeinden Niederwinden/Oberwinden mit Katzenmoos/Oberspitzbach:

Zum Informationsabend am Mittwoch, den 10. Dezember sind alle Eltern der Kinder in den 3. Grundschulklassen um 20.00 h in den Pfarrsaal Niederwinden eingeladen. Die Anmeldungen werden dort ausgegeben. Wer Eltern kennt, deren Kinder nicht die Hörnleberggrundschule besuchen, wird gebeten, diese Information weiterzugeben.

Nacht der Lichter (Taizé-Gebet/Lieder) in der ev. Kirche Oberprechtal

Am Freitag, den 21. November, 19.00 h laden die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in die evangelische Kirche Oberprechtal zu „Nacht der Lichter“ ein. Die Lieder und Gebete möchten uns in der dunklen Jahreszeit öffnen für Christus, der Gottes Licht in unserer Welt zum Leuchten gebracht hat. Die brennende Kerze, die jeder Mitfeiernde im Gottesdienst empfängt, ist ein sichtbares Zeichen der Liebe und Freundschaft Christi. Von IHM berührt und erhellt können wir sein Licht an Menschen schenken, die Dunkelheit zu ertragen haben.

Zeichen der Liebe und Freundschaft Christi. Von IHM berührt und erhellt können wir sein Licht an Menschen weitertragen, die Dunkelheit zu ertragen haben.

Sternsingen 2015

Alle Ministranten der Gemeinden Yach, Oberbiederbach, Oberprechtal und Elzach, die bei der kommenden Sternsingeraktion mitmachen möchten, treffen sich am Freitag, den 21. November, 16.00 h im Pfarrzentrum St. Nikolaus. Es werden organisatorische Dinge besprochen und ein Film über die diesjährige Sternsingeraktion gezeigt. Die Sternsingeraussendung 2015 wird sein: in Yach am 1. Januar im Gottesdienst, danach die Sammlung, in Biederbach am 3. Januar, im Vorabendgottesdienst (am 4. Jan. ist die Sammlung) in Elzach am Sonntag, den 4. Januar (nach dem Gottesdienst beginnt die Sammlung für 2 Tage) in Oberprechtal am Sonntag, den 4. Januar (nach dem Gottesdienst beginnt die Sammlung).

Die Sternsinger werden in Niederwinden am 3. Januar in der Vorabendmesse ausgesendet und kommen am 6. Januar in die Häuser, in Oberwinden gehen die Sternsinger am 3. und 4. Januar in die Häuser, am 6. Januar gestalten sie den Gottesdienst um 10.00 h mit, in Oberspitzbach werden sie am 6. Januar gesendet und kommen an diesem Tag auch in die Häuser.

Firmung 2015

Am 10. und 11. Juli 2015 werden Jugendliche in unseren Pfarrgemeinden wieder gefirmt. Die Jugendlichen der 9. und 10. Klassen werden gleich nach den Weihnachtsferien einen Einladungsflyer erhalten. Einige Informationen sollten die Jugendlichen und Eltern bzw. die Paten jetzt schon wissen: Da die Schüler der 9. Realschulklasse am 12. Juli nach England fahren, haben sie die Möglichkeit entweder am Freitag, den 10.7. um 17.00 h in Oberwinden oder am Samstag, den 11.7. um 10.00 h in Elzach gefirmt zu werden. Wir sind wieder auf ca. 25 Firmbegleiter/innen hier vor Ort angewiesen, für die Firmvorbereitung im Kloster der Dominikanerinnen in St. Niklausen/Schweiz ca. 8 Begleiter/innen. Wer würde gerne mitmachen? Sie können sich melden in den Pfarrbüros oder bei Pastoralreferent Werner Speinle bzw. Gemeindeferentin Barbara Löffelbein.

Nacht der Lichter (Taizé-Gebet/Lieder) in der ev. Kirche Oberprechtal

Am Freitag, den 21. November, 19.00 h laden die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in die evangelische Kirche Oberprechtal zur „Nacht der Lichter“ ein. Die Lieder und Gebete möchten uns in der dunklen Jahreszeit öffnen für Christus, der Gottes Licht in unserer Welt zum Leuchten gebracht hat. Die brennende Kerze, die jeder Mitfeiernde im Gottesdienst empfängt, ist ein sichtbares Zeichen der Liebe und Freundschaft Christi. Von IHM berührt und erhellt können wir sein Licht an Menschen schenken, die Dunkelheit zu ertragen haben.

Katholische Kirche Elzach

SA – 22.11.2014

19.00 Uhr Vorabendmesse mit
Eröffnung der Kolpingnovene

Christkönigssonntag, 23.11.2014

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Oberprechtal

Christkönigssonntag, 23.11.2014

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Nacht der Lichter (Taizé-Gebet/Lieder) in der ev. Kirche Oberprechtal

Am Freitag, den 21. November, 19.00 h laden die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in die evangelische Kirche Oberprechtal zu „Nacht der Lichter“ ein. Weiterer Text siehe kath. Kirche Elzach

Katholische Kirche Yach

Christkönigssonntag, 23.11.2014
09.00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor



FREIWILLIGE FEUERWEHR ELZACH

Abteilung Oberprechtal

Am kommenden **Freitag, den 21.11.2014 findet um 20:00 Uhr** die nächste Probe statt. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Parteien und Wählervereinigungen

CDU

CDU Veranstaltung mit dem Fraktionsvorsitzenden der CDU Landtagsfraktion Peter Hauk MdL

Der CDU Stadtverband Elzach lädt herzlich ein zu einer öffentlichen Veranstaltung zum Thema **Bildungspolitik**

... am **Donnerstag, den 27.11.2014**

... um **19.30 Uhr**

... am **Schulstandort Elzach in der Nikolausstr. 2**

Treffpunkt ist am Eingang zur Realschule.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU Landtagsfraktion Herr Peter Hauk, MdL, unser Landtagsabgeordneter Marcel Schwehr, MdL sowie Herr Meinrad Seebacher, geschäftsführender Schulleiter der Elzacher Verbundschule werden den Abend mitbegleiten.

CDU Stadtverband Elzach

www.cdu-elzach.de

Der CDU Stadtverband Elzach informiert:

Regionalkonferenz zur Mitgliederbefragung für CDU Mitglieder: **"Wer soll CDU Spitzenkandidat für die Landtagswahl 2016 werden?"** Vorstellung der beiden Bewerber Guido Wolf und Thomas Strobl am **Freitag, den 21.11.2014 um 19.00 Uhr in der Schwarzwaldhalle in Appenweier**. Fahrgemeinschaften treffen sich um 17.00 Uhr auf dem Parkplatz "Parken an der Elz".

Freie Wähler Elzach

Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder und Freunde der Freien Wähler Elzach, am **Freitag, den 21. November 2014, findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Bären** in Elzach unsere Jahreshauptversammlung statt. Hierzu laden wir herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Geschäfts- und Kassenbericht

4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Würdigung der ausgeschiedenen Stadt- und Ortschaftsräte
7. Änderung der Satzung (§ 11 Vorstand)
 - Beschlussfassung -
8. Neuwahl der gesamten Vorstandschaft
9. Berichte aus den kommunalen Gremien
10. Ausblick auf das Jahr 2015
11. Anträge, Wünsche und Sonstiges.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Disch

Vorsitzender

www.fw-elzach.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen von 19.11.2014 bis 27.11.2014

Freitag, 21.11.2014

15:00 - 17:00 Uhr Hauptstr. 75, 79215 Elzach
Kreativworkshop in der Seifentruhe "Blütenseifen selbstgestalten" jeden Freitagnachmittag ab 15 h können Groß und Klein unter Anleitung ihre eigene Seife herstellen. Anmeldung Tel. 07682/925470

Freitag, 21.11.2014

19:00 - 22:00 Uhr Dorfstraße 48, 79215 Elzach Yach
Dorfkino im Dorfgemeinschaftshaus in Yach Eintritt frei

Samstag, 22.11.2014

07:30 - 12:00 Uhr Nikolausplatz, 79215 Elzach
Wochenmarkt in Elzach

Samstag, 22.11.2014

10:00 - 12:00 Uhr Hauptstr. 39, 79215 Elzach
Besichtigung der Heimatkundlichen Sammlung

Samstag, 22.11.2014

20:00 Uhr Haus des Gastes, Am Schießgraben, 79215 Elzach
Konzertabend der Stadtmusik Elzach

Sonntag, 23.11.2014

15:00 - 17:00 Uhr Heimatmuseum, Dorfstr. 48, 79215 Elzach Yach
Besichtigung des Heimatmuseum Yach das Heimatmuseum in Yach ist Sonntag und Feiertags von 15.00 -17.00 Uhr geöffnet oder nach Vereinbarung. Kontakt: C.M. Hoch, 07682/924382 oder M. Nopper, 07682/7772

Dienstag, 25.11.2014

14:00 - 18:00 Uhr Nikolausplatz, 79215 Elzach
Wochenmarkt in Elzach

Öffnungszeiten:

Tourist-Info Stadt Elzach - i-Punkt Oberprechtal
Mo. – Fr. 09.30 bis 12.00 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00 bis 17.00 Uhr

Kath. Bücherei Elzach

Di. 16.00 bis 18.00 Uhr

Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Sa. 10.00 bis 11.30 Uhr

Jugendbücherei Elzach:

Während der Schulzeit Do., 14.30 bis 16.00 Uhr

Mo. u. Do., 10.45 Uhr (zweite Pause)

Fundsache

Auf der Ortsverwaltung wurde eine Herren-Trachtenweste abgegeben.

Ortsverwaltung Oberprechtal

AKTUELL



Zwei-Täler-Land
Elztal & Simonswäldertal
im Herzen des Schwarzwaldes



Schwarzwälder Hüttenwinkel

Umsetzung der Hüttenwinkelwege hat begonnen

Der „Schwarzwälder Hüttenwinkel“ ist eine Marke der Gemeinden Biederbach, Gutach im Breisgau, Freiamt, Simonswald und Winden im Elztal sowie der Stadt Elzach. Im Jahr 2015 werden unter der Marke „Schwarzwälder Hüttenwinkel“ fünf themenorientierte Wanderwege im Naturpark Südschwarzwald eröffnet. Am Wegesrand gelegene Hütten laden zur gastfreundlichen und zünftigen Einkehr ein. Die Konzeptumsetzung wird u.a. mit Fördermitteln von LEADER finanziert.

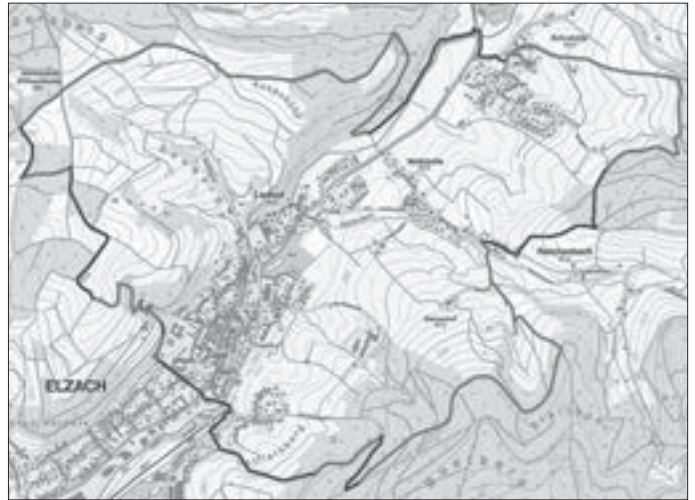
Die Umsetzung der Hüttenwinkelwege, die auch über Privatwald-Grundstücke führen, hat nun durch den Schwarzwaldverein und seine Ortsgruppen begonnen. Die Wege verlaufen fast ausschließlich auf bereits bestehenden und ausmarkierten Wanderwegen des Schwarzwaldvereins (SWV) und werden lediglich an den jeweiligen Wegweiserstandorten des SWV eine zusätzliche Markierung (Richtungspfeil) erhalten. Unterwegs orientiert sich der Wanderer an der bestehenden Markierung des SWV (der jeweiligen Raute). Der jeweilige Tourenverlauf ist aus dem Kartenabdruck ersichtlich.

Die Streckenführung wurde zusammen mit dem Schwarzwaldverein und dem Planungsbüro für Wandertourismus in Emmendingen erarbeitet und mit dem Forst und dem Umweltschutz des Landkreises Emmendingen abgestimmt. Auch die betroffenen Grundstückseigentümer wurden diesbezüglich durch ein Anschreiben informiert. Die Touren sollen nun in den nächsten Wochen ausgeschildert werden. Nach § 37 Absatz 5 des Waldgesetzes Baden-Württemberg haben Waldbesitzer die Kennzeichnung von Waldwegen zu dulden. Für die Duldung übernehmen die Gemeinden gerne die Verkehrssicherungspflicht, für die betroffenen Wege.

Das detaillierte Kartenmaterial liegt in vergrößerter Form auch in den Räumen der Geschäftsstelle von Zwei-Täler-Land Tourismus, Im Bahnhof Bleibach, zur Einsicht aus.

Fragen hierzu beantwortet: Ulrike Schneider von Zwei-Täler-Land Tourismus, Tel. 07685-9088914 oder E-Mail: schneider@zweitaelerland.de.

Fragen zur Wegemarkierung beantwortet: Monika Distler (Schwarzwaldverein Bezirksvorsitzende Elztal – Nördlicher Breisgau), Tel. 07681-478877 oder E-Mail: monika-distler@hotmail.com.



ELZACH

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach
Tel. 07682 804-0, Fax 07682 804-55, stadt@elzach.de, www.elzach.de

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 0741 65 85

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Roland Tibi oder sein Vertreter im Amt
Für „Interessantes“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Akkordeon-Club
Oberes Elztal e.V.

Das Akkordeon ist eines der vielseitigsten Instrumente: Man kann alleine, zu zweit, in der Gruppe oder im Orchester spielen. Rock und Pop, Klassik und auch moderne Stücke, neben volkstümlicher Musik, können auf dem Akkordeon gespielt werden.

Der Akkordeonclub Oberes Elztal e.V., Sitz Elzach bietet ab sofort wieder neue Akkordeonkurse für Kinder an (ab 8 Jahre). Die Ausbildung findet als Einzel- oder Gruppunterricht statt. Aber auch Erwachsene können bei uns den Neu- oder Wiedereinstieg wagen. Leihinstrumente können bei Beginn zur Verfügung gestellt werden.

Unser Musiklehrer Viktor Trippel hat an der Musikhochschule Akkordeon studiert und unterrichtet seit Jahren an verschiedenen Musikschulen und Vereinen. Mit ihm steht uns ein überaus qualifizierter und engagierter Akkordeonlehrer zur Seite.

Nähere Informationen erhalten Sie von unserer Jugendleiterin Katharina Volk unter Tel. 07682/2320208.

Altenwerk

ALTEN
WERK

Herzliche Einladung an alle Spiele-Freunde. Wir treffen uns wieder am Dienstag, den 25. November zur gewohnten Zeit um 14:30 im HdG.

Für Infos: Edda Hahn, Telefon 8624

DRK

Ortsverein Elzach

Fahrer/in im Beförderungsdienst gesucht ! (Minijob)

Der DRK Ortsverein Elzach sucht zum 1. Januar 2015 eine/n Fahrer/in für seinen Beförderungsdienst. Erwartet werden Zuverlässigkeit, zeitliche Flexibilität (morgens/spätnachmittags) und ein einfühlsamer, verantwortungsvoller Umgang mit behinderten Menschen. Der Bewerber benötigt Führerscheinklasse B (alt 3). Wohnort sollte das obere Elztal sein. – Informationen und Bewerbung bis 30. November, an: DRK OV Elzach, Hauptstraße 84, Elzach oder 07682/365.

Gewerbeverein Elzach

Am **Mittwoch, den 26.11.2014**, können die Geschäfte für ihre Weihnachtsbeleuchtung die "Weihnachtsbäume" ab 13.00 Uhr auf dem Bärenplatz abholen.

Gruß Vorstandschaft

Katholische

Frauengemeinschaft Elzach

Danke!

Dass unsere Kaffeestube anlässlich des Martinimarkts wieder ein schöner Erfolg wurde, verdanken wir den vielen fleißigen Kuchenbäckerinnen und den zahlreichen Gästen, die alle auf ihre Weise unsere Anliegen unterstützten. So können wir für die Renovierung der Pfarrkirche sowie an die Kinderhilfe Bethlehem (Caritas Baby Hospital Bethlehem) jeweils eine großzügige Spende übergeben. Wir sagen allen – ganz besonders auch den Helferinnen in Küche und Saal – ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Glühweinplausch am/beim Nikolaus

Wir, die Frauen der kfd, laden alle am **Freitag, 5. Dezember 2014 ab 17.00 Uhr** recht herzlich zu einem kleinen Umtrunk beim Nikolausbrunnen ein.

Der Erlös dieses Abends kommt einem sozialen Zweck zugute.

Bei starkem Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Kolpingsfamilie Elzach



"Mut tut gut"

Unter diesem Motto wird die diesjährige Novene um die Heiligsprechung unseres seligen Adolph Kolping abgehalten.

Die Novene beginnt am:

Sa. 22.11.14 19.00 Uhr Vorabend-Gottesdienst Pfarrkirche
So. 23.11.14 19.00 Uhr Novene in der Friedhofkapelle
Mo. 24.11.14 19.00 Uhr Novene in der Friedhofkapelle
Di. 25.11.14 19.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche
Mi. 26.11.14 19.00 Uhr Novene in der Friedhofkapelle
Do. 27.11.14 19.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
Fr. 28.11.14 19.00 Uhr Novene in der Friedhofkapelle

Sa. 29.11.14 19.00 Uhr **Jugendgottesdienst in der Pfarrkirche anschließend Kolping-Gedenkfeier im Konradsaal mit Ehrungen und Neuaufnahmen**

So. 30.11.14 19.00 Uhr Abschluss der Novene in der Friedhofkapelle mit Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder des vergangenen Jahres. Zu dieser Novenen-Woche sind wie immer alle Mitglieder, aber auch die ganze Pfarrgemeinde recht herzlich eingeladen.

Samstag, 22.11.14

Kinderflohmarkt von 8.30 Uhr – 12.30 Uhr im Pfarrzentrum, anmelden unter Tel. 6696 oder 7418.

Katholisches Bildungswerk Elzach

Das Katholische Bildungswerk lädt ein zu einem Vortrag mit Bildern **"Von den Sanddünen der Namib zu den Wald-Elefanten im Chobe"** (Namibia - Botswana - Simbabwe -Reise) von Peter Sommer, Denzlingen am Mittwoch, 26.11.2014, 20.00 Uhr Konradsaal, Pfarrzentrum Elzach

SF Elzach-Yach e.V.



Freitag, 21.11.2014

18:30 SG Elzach C2 - SFE Freiburg C4 in Yach

Samstag, 22.11.2014

13:00 SC Offenburg A1 - SG Elzach-Yach/Winden A1
14:00 SG Elzach-Yach/Winden C1 - Offenburger FV C2
14:00 SG Elzach B1 - SC Offenburg B in Winden
17:30 SF Elzach-Yach III - SG Freiamt III in Yach

Sonntag, 23.11.2014

11:00 VfR Merzhausen D - SF Elzach-Yach D1
13:00 SF Elzach-Yach II - FC Teningen II
14:45 SF Elzach-Yach I - SC Wyhl I

Schwarzwaldverein OG Elzach



Zum Abschluss des Wanderjahres lädt der Schwarzwaldverein Elzach am **23.11.14 zu einer kleinen Wanderung ein**. Treffpunkt ist am Sonntag, den 23.11.14 um 13.30 Uhr am Parkplatz an der Elz. Der Weg führt über den „Bust“ in den Kalmerwald. Während der Wanderung (ca. 8 km) durch den herbstlichen Wald erwarten uns kleinere kulinarische Überraschungen. Die Einkehr zum Ende der Tour ist im La Calma geplant. Herzlich eingeladen sind neben unseren Mitgliedern alle Freunde des Wanderns. Auf viele Mitwanderer freut sich Fam. Grunwald.

TTC Elzach 1961 e.V.



TTC Elzach 1961 e. V.

Die Spielergebnisse der letzten Woche:
PTSV Jahn Freiburg – TTC Elzach III
TV Freiburg St. Georgen II – TTC Elzach

8:2
9:4

TTC Elzach II – TLV Simonswald III
TTC Elzach [D] – TV Denzlingen [D]

9:2
1:6

Die nächsten Spiele sind folgende:

Fr., 21.11. 20:00 Uhr TTV Vörstetten II – TTC Elzach III

Fr., 21.11. 20:15 Uhr TTC Elzach – ESV Freiburg II

Fr., 21.11. 20:15 Uhr TTC Elzach II – TV Denzlingen IV

Abkürzungen: [D] Damen, [J] Jugend U18

Mehr Infos gibt es auf unserer Homepage www.ttc-elzach.de. Darunter den Link (Click-TT) zu allen Spielergebnissen und Tabellen.

Verein für Arbeit und Leben e.V. Sunnewirbili

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, den 2. Dezember 2014 findet um 18.30 Uhr unsere jährliche Mitgliederversammlung im Kommunikationsraum vom Sunnewirbili statt.

Tagesordnung:

Begrüßung

Kassenbericht

Neuwahlen

Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wir laden Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Der Vorstand



OBERPRECHTAL

Große Holzsterne für Balkone u. Fassaden

Hansjörg Klausmann fertigt auch dieses Jahr wieder große Sterne. Wer Interesse an einem solchen Stern hat, soll sich bei Hansjörg Klausmann unter Tel. 67113 oder auf der Ortsverwaltung Oberprechtal melden.

DRK Ortsverein Oberprechtal e.V.

Einladung zum Adventsbasar, am Sonntag, den 23. Nov. 2014 ab 11 Uhr, in die Festhalle in Oberprechtal. Auch in diesem Jahr laden wir wieder alle ganz herzlich zu unserem traditionellen Adventsbasar ein. Wir verkaufen selbst gebastelte Sachen, vor allem aber Adventskränze und Gestecke.

Bei Schnitzel, Pommes und Salat oder gemütlichem Kaffeetrinken mit reichhaltigem Kuchenbuffet können Sie sich stärken. Gelegenheit zum Blutdruckmessen besteht auch. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

-Vorstandschaft-

Spielenachmittag für Senioren – Rössle Oberprechtal –

Am 26. Nov. 2014, ab 14 Uhr, wird der Spielenachmittag ins Gasthaus Rössle in Oberprechtal verlegt, da der DRK-Raum für Adventsvorbereitungen belegt ist.

Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bei P. Batholomä, Tel. 6186, oder M. Storz, Tel. 1312.

Auf Ihr Kommen freut sich der DRK-Ortsverein Oberprechtal e.V.

Narrenzunft „Bergteufel“ Oberprechtal



Bendelreparatur-Workshop

Am Samstag, den 22.11. findet um 14.00 Uhr ein Workshop statt, bei dem die Fasnetbendel für das Dorf repariert wer-

den. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr auf dem Schulplatz. Mitzubringen sind Nähnaedel und Auftrenner. Wir freuen uns auf alle fleißigen Helfer.

Karbatschen reparieren

Wer defekte Karbatschen zur Reparatur hat, soll diese bitte bis spätestens Ende November bei Rudi Fischer abgeben. Verspätet abgegebene Karbatschen können bis zur Fasnetseason leider nicht mehr repariert werden.

Häs nähen

Wer sich unter Anleitung ein Häs nähen will, kann sich gerne bei Grena Fischer-Moser melden und mit ihr einen Termin zum Nähen vereinbaren. Tel.-Nr: 015735342141. Anmeldeschluss ist Ende November.

Fußball-Sport-Verein Oberprechtal



Spielplan der SG Prechtal/Oberprechtal

Sonntag, den 23.11.2014

12:45 Uhr SV Biederbach II - SG Prechtal/Oberprechtal III

13:00 Uhr FSV Ebringen II - SG Prechtal/Oberprechtal II

14:45 Uhr FSV Ebringen I - SG Prechtal/Oberprechtal I

Skiclub Oberprechtal



DANKESCHÖN.....

sagen wir allen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern, die mit uns gemeinsam das Festbankett anlässlich unseres 50-jährigen Bestehens gefeiert haben.

Ein besonders herzlicher Dank an die Stadt Elzach, vertreten durch Herrn Bürgermeister Roland Tibi, an die Ortschaftsverwaltung Oberprechtal, vertreten durch Herrn Ortsvorsteher Franz Burger sowie an alle Oberprechtaler Vereine, die Skizunft Elzach und den Skiverein Rohrhardsberg für ihre großzügigen Jubiläumsgaben.

Dem Musikverein Trachtenkapelle Oberprechtal ein besonderer Dank für die musikalische Umrahmung des Abends. Herzlichen Dank für alle wertschätzenden Worte – wir haben uns sehr gefreut!

Ihr Skiclub Oberprechtal

Voranzeige:

Am **Samstag, 29.11.2014** findet die Anmeldung für unsere Skikurse statt!!

Sie finden Mitglieder des Skikursteams **ab 8:00 Uhr an unserem Stand vor dem Gasthaus „Schützen“**. Dort erhalten Sie dann auch alle Infos zu den Kursterminen.

Auch in diesem Jahr halten wir wieder eine **reichhaltige Kuchenauswahl** für Ihre Kaffeetafel bereit.



PRECHTAL

FC Prechtal e.V.



Spielplan der SG Prechtal/Oberprechtal Aktive und Jugend

Donnerstag, den 20.11.2014

18:00 Uhr SG Prechtal D I - SG RW Gottertal D

Spielort: Prechtal

Samstag, den 22.11.2014

17:30 Uhr ESV Freiburg A - SG Prechtal A

Sonntag, den 23.11.2014

11:00 Uhr SvO Rieselfeld C Mäd. - FC Prechtal C Mäd.

12:45 Uhr SV Biederbach II - SG Prechtal/Oberprechtal III
 13:00 Uhr FSV Ebringen II - SG Prechtal/Oberprechtal II
 14:45 Uhr FSV Ebringen I - SG Prechtal/Oberprechtal I
 17:00 Uhr PTSV Jahn Freiburg B II - SG Prechtal B



YACH

Jetzt wird wieder gemeckert!

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Freiburg findet am 22. November, unter dem Motto „Jetzt wird wieder gemeckert!“ in Elzach-Yach ein Workshop zur Tiergesundheit und Vermarktung von Ziegen statt. Dieser Workshop wendet sich an Ziegenhalter im Schwarzwald und solche, die es werden wollen. Im ersten Teil des Workshops wird Sieglinde Frohnmayr, die sich als Tierärztin ganz auf Schafe und Ziegen konzentriert, über die Tiergesundheit referieren. Im zweiten Teil wird Benno Kaiser, Experte für Ziegenproduktvermarktung, seine Erfahrungen und Erkenntnisse vorstellen. Als Abschluss wird Tobias Wagner, Agrarökonom, eine Verkostung von Ziegenprodukten anbieten. Weitere Informationen unter 07664/40363880, info@landwirtschaftskonzepte.de



Yacher Dorf kino

Am Freitag, den 21.11.2014

Beginn: 20.00 Uhr Im Dorfgemeinschaftshaus (DGH)
 Eintritt Frei

Ein Film mit Ulrich Mühe, Sebastian Koch,
 Martina Gedeke, Ulrich Tukur

Deutschland 2005 Laufzeit: 137 Min. FSK: ab 12 Jahren
 Der Film schildert die Machenschaften der Stasi zu Zeiten der DDR und auch den Alltag der Bürger, die tagtäglich und rund um die Uhr unter Beobachtung standen!

Ein menschliches Drama mit politischem Hintergrund aus jüngster Geschichte:
 Bewegend und brisant!

Das ist deutsches Kino in Topform, mit brillanten Darstellern.
 Auszeichnung: Ein „Oscar“ als bester ausländischer Film!!
 Weitere Infos: www.yach.de - AK Kultur/Dorf kino

30er Zone in Yach

Nach dem die Erweiterung der 30er Zone durch das Straßenverkehrsamt genehmigt wurde, weisen wir darauf hin, dass die Geschwindigkeitsbegrenzung „Zone 30“ ab sofort vom ehem. Café Kuckucksruf bis zum Anwesen Hess besteht und durch die Behörden überwacht wird.

ORTSCHAFTSVERWALTUNG YACH

Josef Wernet,
 Ortsvorsteher

Heimat- und Landschaftspflegeverein Yach e.V.



Schönheiten des Schwarzwaldes



Nach verschiedenen Publikationen zur „lebendigen Geschichte in Yach“ veröffentlicht der Heimat- und Landschaftspflegeverein Yach jetzt ein Buch, das einen besonderen Charakter aufweist: „Schönheiten des Schwarzwaldes. Elzach, Yach und der Rohrharsberg. Ein Foto-Lesebuch“.

Damit soll der Blick geschärft werden für eindrucksvolle Höfe, Kleindenkmale, die Wälder und die Besonderheiten der Landschaft, aber auch für die „kleinen Dinge“ wie Blumen, Schmetterlinge, Eidechsen oder einzelne Bäume. Die beigefügten Texte vermitteln Hintergründe und Zusammenhänge und regen dazu an, auch die Fotos zu „lesen“. Der Heimat- und Landschaftspflegeverein Yach lädt herzlich zur Buchvernissage am **Samstag, 29. November 2014, um 14 Uhr** im Gemeinschaftsraum unseres Vereins im Untergeschoss des Dorfgemeinschaftshauses (Eingang vom Parkplatz her) ein. Nach Grußworten von Bürgermeister-Stellvertreter Joachim Disch, Ortsvorsteher Josef Wernet und Ulrike Schneider von „ZweiTälerLand – Elztal & Simonswäldertal Tourismus“ wird das Buch mit Bildbeispielen und inhaltlichen Ausführungen vorgestellt werden. Anschließend besteht Gelegenheit zum Gespräch sowie zur Ansicht und zum Erwerb des Buches.

Um 15 Uhr wird dann der 2. Yacher Adventsmarkt eröffnet. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns besuchen.

INTERESSANTES

Achtung Redaktionsschluss für KW 48

Für das Mitteilungsblatt KW 48 (Mittwoch 26. November 2014) ist Redaktionsschluss am Montag, 24. November 2014, 09.00 Uhr.

Verspätet eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung.
 Bürgermeisteramt Elzach

FAMILIENANZEIGEN

Ich danke allen, die an meinem

80. Geburtstag

an mich gedacht haben.

Über die Besuche, Glückwünsche und
Aufmerksamkeiten habe ich mich sehr gefreut.

Helga Stiefvater

Elzach/Prechtal

VERSCHIEDENES

!!! Schleicherlaufen Telfs 2015 !!!

nur noch wenige Plätze frei

!! UNTERKUNFT direkt vor ORT !!

Info: KH Stiegler

Telefon 07682/8303

STELLENGESUCHE

Suche Babysitter- Job

täglich ab 16.00 Uhr in Elzach und näherer Umgebung
☎ 015754546001

UNSERE AKTIONEN

im Kreis Emmendingen

Anzeigensonder- veröffentlichungen

- Rund ums Haus in allen Orten
- Spezialisten in Ihrer Nähe
- online in allen Orten
- Mittagstisch in allen Orten

Ich berate Sie gerne!

HEIKE WINKELMANN

Telefon 0741/5340-37 | Telefax 07033/3204928
heike.winkelman@nussbaummedien.de



NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 | 78628 Rottweil | ☎ 0741 5340-0
Telefax 07033 3204928 | www.nussbaummedien.de

WER BIST DU?

WAS MACHST DU?

BERICHTE AUS DEINEM ORT!



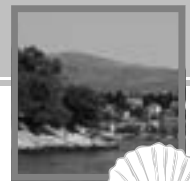
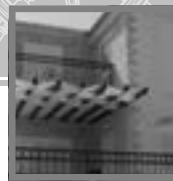
Jetzt anmelden

Ein Produkt von Weil der Stadt GmbH & Co. KG

Pfingst- und Sommerferien
ausgebucht!

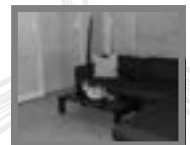
Traumurlaub in Kroatien

5-Sterne-Ferienhaus in Rogoznica-Stupin



Genießen Sie einen unvergesslichen Urlaub
in unserem 5-Sterne-Ferienhaus inkl. Bootscharter ...

- Wohnfläche: ca. 130 qm
- 2 Doppelzimmer,
1 Kinderzimmer mit 2 Betten
- 2 Bäder mit Dusche/WC
- Terrasse mit Grill
- Haustiere sind willkommen
- sehr gut ausgestattete Küche
- Waschmaschine/Wäschetrockner
- programmierbare Klimaanlage
- ca. 200 m zum feinen Kiesstrand
mit direktem Zugang zum Meer



Buchen Sie jetzt Ihren Traumurlaub in Kroatien:

E-Mail info@ferienhaus-rogoznica-stupin.de
Mobil +49 (0)163 63 52 505

Weitere Informationen: www.ferienhaus-rogoznica-stupin.de

Advents-Ausstellung

10
Jahre

Weihnacht+smarkt+

Freitag 28.11.2014 von 16 - 22 Uhr

Feiern Sie mit uns unser Jubiläum in den neu gestalteten
Räumen und stimmen Sie sich auf Weihnachten ein.

Der Verein Kaleb e. V. unterstützt uns mit Kaffee, Kuchen und Waffeln.



Kinderbetreuung

Malerbetrieb
Limberger

Vorbächstraße 17, 77796 Mühlenbach, Fon 07832 2638, www.maler-limberger.de

Wohlfühlkonzepte

Endlich ist es wieder so weit:
Tannenduft und Lichterglanz,
Engelchen und Firlefanz –
die Adventszeit steht vor der Tür.

Krippen- und Adventsausstellung

Sa. 22. Nov. 2014

So. 23. Nov. 2014

von 10.00 - 18.00 Uhr

In der Werkstatt der

Holzschnitzerei Volk
Hauptstr.25 Steinach



Gärtnerei | Garten- & Landschaftsbau | Floristik | Kranzbinderei | Grabpflege

Gutmann

alles im grünen Bereich

10 Jahre Gärtnerei Gutmann!

Wir laden herzlich ein zu unserer

10. Adventsausstellung

am Sonntag, 23.11.2014 von 14 bis 17 Uhr

mit 10 % Jubiläumsrabatt

und vielen schönen Ideen für den Advent!

Kinderschminken für die kleinen Gäste

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlichst, Ihr Gregor Gutmann

& Mitarbeiterinnen

Friedhofstraße 8

79215 Elzach

fon 07682-67499

Adventskränze, Gestecke, Kerzen ...
liebvoll gestaltet mit Natur- und Kunst-
materialien erwarten Sie in stimmungsvoller
Atmosphäre in Ihrem Fachgeschäft.

IHR PLUS AN VORTEILE SICHERN

Vorsorge mit R+V – nicht mehr warten, schon heute die Zukunft planen.

Bis 31.12.2014 handeln und
1,75 % Garantiezins sichern!

Sprechen Sie mit uns!

Volksbank Breisgau Nord eG
Marktplatz 2, 79312 Emmendingen
Tel.: 07641/588-0

www.ruv.de

www.voba-breisgau-nord.de



Sparkassen-Finanzgruppe



Individuelle Beratung für Generationen seit Generationen.

Die Sparkassen-Altersvorsorge.

Entdecken Sie den Unterschied
in Ihrer Sparkasse.



Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

Der Unterschied beginnt beim Namen. Die Sparkasse begleitet viele Kunden seit Generationen und kennt die Bedürfnisse der Menschen. Das Ergebnis: Die Sparkassen-Altersvorsorge. Weitreichende Erfahrung, von der Sie ein Leben lang profitieren können. Mehr erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-freiburg.de.

Aus Liebe  schenken

JUWELIER KÜHN
— Seit 1874 —

KAISER-JOSEPH-STRASSE 211 · 79098 FREIBURG IM BREISGAU
TELEFON (0761) 3 38 10 · WWW.JUWELIER-KUEHN.DE

Eigene Uhrmacher- und Goldschmiedewerkstätte im Haus

Einladung zum kostenlosen Pannenkurs für Frauen!

Einladung zum Pannenkurs für Frauen mit anschließendem gemütlichen Ausklang am Freitag, 28. Nov. 2014, um 19⁰⁰ Uhr

Veranstaltungsort:
Elzach Freiburger Str. 86
im Autohaus JAUCH

Anmeldung aus org. Gründen unter: 07682-7482

Autohaus  ELZACH

*keine Beratung und kein Verkauf außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten

Freiburger Str. 68 · ☎ 07682/7482 · suzuki-jauch.de



Schwarz. Stark. Stout!



*Unser Black Forest Stout:
Gebraut im Herzen des
Schwarzwalds – mit körper-
reichem Geschmack aus
England. Lassen Sie sich von
der fast schwarzen Farbe
und der cremeweiß sahnigen
Schaumkrone verführen.
Test it!*



Ketterer sind netterer.